

**Die Brotknappheit.**

Die seit einigen Tagen wieder eingetretene Brotknappheit hat die Zahl der Lebensmittel neudings vermehrt, um die man sich „anstellen“ muß. Man wird dies insbesondere bei der gegenwärtigen schlechten Witterung hart empfinden. Wo die Ursache für die so jäh wieder zutage getretene Brotknappheit zu suchen sein dürfte, ehelt aus den nachfolgenden Mitteilungen, die wir hierzu von der Direktion einer hiesigen großen Brotfabrik erhielten: „Die jetzt teilweise knappe Brotversorgung Wiens ist darauf zurückzuführen, daß die Einlieferung des Getreides an die Mühlen seitens der Landleute einen schleppenderen Verlauf nimmt als im Vorjahre. Die vorjährigen Druschprämien, die sich als Unerförmlichkeit für die Landleute sehr gut bewährten, sollten auch heuer wieder im Interesse einer beschleunigten Durchführung der Druscharbeiten geboten werden. Die gegenwärtige Brotknappheit ist gewiß auch dadurch verursacht, daß in diesen Tagen die Sommerfrischler zurückgekehrt sind und auch die Knappheit in Schmalz und Hülsenfrüchten eben viele zu größerem Brotverbrauch veranlaßt.“